

Rückblick Hela 2017

Mit den 5 Freunden um die Welt!

Als eine Gruppe von etwa 120 Personen begleiten wir diesen Herbst die 5 Freunde auf der Suche nach ihrem vermissten Hund. Dabei reisen wir mit ihnen durch verschiedenste Länder.

In Italien begegnen wir einem unorganisierten Flughafenmanager, der uns erklärt, dass häufig Gepäckstücke verschwinden. Wir bekommen eine Liste aller Flughäfen, an denen sie wieder auftauchen.

In der zweiten Nacht fliegen wir nach Australien und werden von Aborigines geweckt. Dort lernen wir, uns mit Kompass und Karte zurechtzufinden. Weil wir Timmy, den Hund, nicht finden können, reisen wir weiter in die USA.

Angekommen in den USA begegnen wir am Flughafen gestrandeten Passagieren, die dort übernachten müssen. Zusammen mit einem lustigen Bauplaner und den 5 Freunden bauen wir diesen Passagieren eine Notunterkunft. Am Nachmittag dürfen wir ein amerikanisches Spielturnier erleben. Weil wir Timmy auch hier nicht finden können, fliegen wir über Nacht nach Russland.

Ruppig werden wir vom russischen Militär geweckt: wir haben kein Visum. Wir machen uns auf, jemanden zu finden, der für uns bürgt. Auf einer erlebnisreichen Wanderung durch die Aareschlucht finden wir einen Abgeordneten, der uns die Einreise ermöglicht. Leider können wir Timmy auch in Russland nicht finden und fliegen deshalb nach China.

Leis und Tee! Wir sind in China angekommen und werden den ganzen Tag von dieser Aussage begleitet. Dann kommt der grosse Schock: Anne wurde entführt. Wir begeben uns auf die Suche nach Mr. Ping, dem Entführer. Alle müssen über eine Seilbahn ins Gebiet von Mr. Ping eindringen, wo wir ihn einkreisen und der Polizei übergeben. Diese kann Anne daraufhin wieder befreien. Wir hören, dass Timmy in China gesichtet wurde - doch wir freuen uns zu früh. Er wurde bereits nach Italien weiter verfrachtet.

Auf dem Flug nach Italien kommen wir leider in einen schrecklichen Sturm mit starken Turbulenzen. Der Pilot wird aus dem Cockpit gerissen und der Co-Pilot muss notlanden. In einer Nacht und Nebel Aktion retten wir unseren Piloten in letzter Sekunde vor bösen Kannibalen. Mittlerweile haben die Mechaniker unser Flugzeug bereits repariert und wir können unbeschwert weiterfliegen.

In Italien angekommen lernen wir als erstes, wie wir die verletzten Passagiere der letzten Nacht verarzten können. Am Abend erfahren wir vom Flughafenmanager, dass Timmy bereits wieder sicher in der Schweiz angekommen ist. Auch das Rätsel um die verschwundenen Koffer konnten wir lösen: Es war die Putzfrau! Der Flughafenmanager ist froh, dass nun wieder Ordnung einkehrt und dankt uns mit einem grossen Fest.

